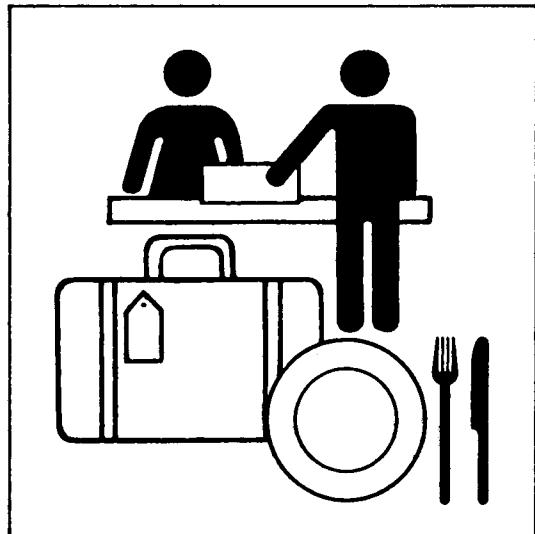


Statistisches Bundesamt

Binnenhandel, Gastgewerbe, Tourismus



Fachserie 6

Reihe 1.1

Beschäftigte und Umsatz im Großhandel
(Meßzahlen)

April 1996

Hinweis: Der vorliegende Bericht enthält auch die
Monatsergebnisse für Januar 1994 bis März 1996.

METZLER
POESCHEL



Weitere Informationen zu dieser Veröffentlichung können direkt beim Statistischen Bundesamt erfragt werden:
Gruppe V A, Telefon: 06 11 / 75 24 23 oder Fax: 06 11 / 73 12 97

STATIS-BUND

Im Statistischen Informationssystem des Bundes (STATIS-BUND) sind rund 1,5 Mill. ausgewählte statistische Zeitreihen gespeichert. Alle Zeitreihen können via Mailbox, auf Diskette oder Magnetband bezogen werden.

Fachliche Beratung: 06 11 / 75 - 24 26 und 27 16.

Mailbox: 06 11 / 75 29 20 · Technische Rückfragen: 06 11 / 75 32 84.

T-ONLINE / BILDSCHEIRMTEXT

Ausgewählte Tabellen und Grafiken bietet das Statistische Bundesamt über T-ONLINE / BILDSCHEIRMTEXT an. Die Informationsseiten sind in T-ONLINE mit * 48484# abrufbar, ebenso wie die Bestellung von Veröffentlichungen und die Übermittlung von Anfragen.

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Informationen: Statistisches Bundesamt
Allgemeiner Auskunftsdiest
65180 Wiesbaden
• Telefon: 06 11 / 75 24 05
• Telefax: 06 11 / 75 33 30
• T-Online (Btx): * 48484#
• Internet: <http://www.statistik-bund.de>

Zweigstelle Berlin
Postfach 276, 10124 Berlin
• Telefon: 030 / 23 24 68 66
• Telefax: 030 / 23 24 68 72

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Juli 1996

Preis: DM 7,40

Bestellnummer: 2060110 - 96104

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1996

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm-/fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.



Inhalt

	Seite
Erläuterungen zur Großhandelsstatistik	4

Übersichten zur Beurteilung der Entwicklung im Großhandel

1 Entwicklung des Umsatzes im Großhandel	6
2 Entwicklung des Umsatzes im Großhandel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	7
3 Entwicklung der Beschäftigten im Großhandel	9
4 Konjunkturelle Entwicklung der Umsätze im Großhandel	10

Aktuelle Monatsergebnisse

1 Umsatzentwicklung (Meßzahlen) im Großhandel nach Wirtschaftszweigen	12
2 Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderung) im Großhandel nach Wirtschaftszweigen	15
3 Umsatzentwicklung (Meßzahlen) im Großhandel nach Wirtschaftsgruppen und Arten des Großhandels	18
4 Umsatzentwicklung (Meßzahlen) im Großhandel nach Arten des Großhandels	19
6 Umsatzentwicklung (Meßzahlen) im Großhandel nach Absatzformen	19
7 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Großhandel nach Wirtschaftszweigen	20
8 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Großhandel nach Arten des Großhandels	23
9 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Großhandel nach Absatzformen	23

Anhang

Lange Reihen mit Umsatz- und Beschäftigtenmeßzahlen im Großhandel ab Januar 1994	24
Auszug aus der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993	39

Gebietsstand

Alle Angaben beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 03.10.1990.

Abkürzungen

OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
ANG = anderweitig nicht genannt

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
. = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Erläuterungen zur Großhandelsstatistik

1. Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage ist das Gesetz über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - HdIStatG) vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 2. März 1994 (BGBl. I S. 384), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 6 Abs. 36 des Gesetzes vom 27. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2378, 1994 I S. 2439). Erhoben werden die Angaben zu den Tatbeständen nach §§ 3 bis 5 HdIStatG.

2. Erhebungsbereich

Erfaßt werden die Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Großhandel liegt. Der „Großhandel“ ist dabei entsprechend der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93) abgegrenzt. Die Zuordnung der Unternehmen zu den Wirtschaftszweigen erfolgt entsprechend dem Schwerpunkt der Tätigkeit.

3. Erhebungseinheit

Erhebungseinheit ist das rechtlich selbständige Unternehmen. Die Meldungen sind für das Gesamtunternehmen zu erstatten. Als Unternehmen gelten auch rechtlich selbständige Glieder von Organkreisen (Mutter- und Tochtergesellschaften).

4. Erhebungsmethode

Die Großhandelsstatistik wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt. Gesetzlich ist geregelt, daß höchstens 13 500 Unternehmen des Großhandels befragt werden dürfen. Deren Auswahl erfolgte nach einem von Wissenschaft und Rechtsprechung anerkannten mathematisch-statistischen Verfahren aus der Gesamtheit der Handelsunternehmen, die bei der Handels- und Gaststättenzählung (HGZ) 1993 ermittelt wurde. Zum Stichtag der HGZ (30. April 1993) wurden 118 150 Großhandelsunternehmen gezählt.

Zur monatlichen Großhandelsstatistik werden nur Unternehmen mit einem Jahresumsatz von mindestens 2 000 000 DM herangezogen.

5. Erhebungsorganisation

Die Großhandelsstatistik wird zentral vom Statistischen Bundesamt durchgeführt. Landesergebnisse werden an die Statistischen Landesämter weitergeleitet, die teilweise eigene Großhandelsberichte herausgeben.

6. Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

In den monatlichen Erhebungen werden der Umsatz und die Anzahl der Voll- und Teilzeitbeschäftigte erfaßt. Bei Unternehmen mit Arbeitsstätten in mehreren Bundesländern erfolgt auch die Erfassung der Angaben in der Unterteilung nach Bundesländern.

7. Ergebnisdarstellung

Erste vorläufige Ergebnisse der Großhandelsstatistik über die Umsatzentwicklung werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung in einer Pressemitteilung veröffentlicht. Die Ergebnisse des vorliegenden Monatsberichts basieren auf weit mehr Meldungen, als für die Pressemitteilung verfügbar waren.

Um eine möglichst genaue Darstellung der Ergebnisse in Zeitreihen zu erreichen, werden die Meßzahlen anhand von Nach- und Korrekturmeldungen aktualisiert.

Die Ergebnisse der Großhandelsstatistik werden in der Gliederung der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93) dargestellt. Die Auswahl der dargestellten Branchen orientierte sich daran, schwerpunktmäßig Ergebnisse umsatzstarker Branchen nachzuweisen; der Darstellung der Ergebnisse liegen hochgerechnete Unternehmensmeldungen zugrunde.

8. Ziel der monatlichen Berichterstattung im Großhandel

Ziel der monatlichen Berichterstattung im Großhandel ist die Darstellung der konjunkturellen Entwicklung. Der repräsentativ ausgewählte Berichterstatterkreis ist über mehrere Jahre auskunfts-pflichtig. Die Zusammensetzung darf nur durch solche Ereignisse verändert werden, die die Fluktuation in der Realität widerspiegeln. Der Berichtsfirmenkreis kann sich im einzelnen durch Schließungen von Unternehmen, Fusionen, Unternehmensteilungen oder aber durch Verlagerungen im Schwerpunkt der Tätigkeit verändern. Diese Ereignisse können auch die Ergebnisse beeinflussen. Der Berichtsfirmenkreis wird laufend durch die Integration von Neugründungen aktualisiert.

9. Definitionen

Absatzformen des Großhandels

- Streckengroßhandel

Ein Unternehmen wird dann als Streckengroßhandels-Unternehmen eingestuft, wenn mehr als 50% des Umsatzes auf Streckengeschäfte entfallen. Das Streckengeschäft ist ein „Eigengeschäft“, bei dem die Ware vom Vorlieferanten zum Abnehmer befördert wird, ohne daß sie - obgleich vom Handelsunternehmen als Wareneingang verbucht - von diesem eingelagert wird. Zollager und Lager im Freihafen und im Ausland gelten dabei nicht als Lager.

- Lagergroßhandel

Ein Unternehmen wird dann als Lagergroßhandels-Unternehmen eingestuft, wenn höchstens 50% des Umsatzes auf Streckengeschäfte entfallen.

Arten des Großhandels

- Binnengroßhandel

Ein Unternehmen wird dann als Binnengroßhandels-Unternehmen eingestuft, wenn mehr als 50% der Warenbezüge und mehr als 50% der Großhandelsumsätze auf Geschäfte im Inland entfallen.

Innerhalb des Binnengroßhandels wird unterschieden nach:

-- Produktionsverbindungshandel

Ein Unternehmen wird dem Produktionsverbindungs-handel zugerechnet, wenn weniger als die Hälfte des Großhandelsumsatzes auf Geschäfte mit dem inländi-schen Einzelhandel entfällt.

-- Konsumentenverbindungshandel

Ein Unternehmen wird dem Konsumentenverbindungs-handel zugerechnet, wenn mindestens die Hälfte des Großhandelsumsatzes auf Geschäfte mit dem inländi-schen Einzelhandel entfällt.

Außenhandel

Ein Unternehmen wird dann als Außenhandels-Unternehmen eingestuft, wenn mehr als 50% der Warenbezüge und/oder mehr als 50% der Großhandelsumsätze auf Geschäfte im Ausland entfallen.

Innerhalb des Außenhandels wird unterschieden nach:

-- Einfuhrhandel

Ein Unternehmen wird dem Einfuhrhandel zugerechnet, wenn die Waren überwiegend aus dem Ausland bezogen werden, der Absatz aber mindestens zur Hälfte im Inland erfolgt.

Innerhalb des Einfuhrhandels wird - analog zum Binnen-großhandel - wiederum unterschieden nach:

-- Produktionsverbindungshandel

Ein Unternehmen wird dem Produktionsverbin-dungshandel zugerechnet, wenn weniger als die Hälfte des Großhandelsumsatzes auf Geschäfte mit dem inländischen Einzelhandel entfällt.

-- Konsumentenverbindungshandel

Ein Unternehmen wird dem Konsumentenverbindungs-handel zugerechnet, wenn mindestens die Hälfte des Großhandelsumsatzes auf Geschäfte mit dem inländischen Einzelhandel entfällt

-- Ausfuhrhandel

Ein Unternehmen wird dem Ausfuhrhandel zugerechnet, wenn die Waren überwiegend aus dem Inland bezogen werden, der Absatz aber mindestens zur Hälfte ins Aus-land erfolgt.

-- Globalhandel

Ein Unternehmen wird dem Globalhandel zugerechnet, wenn die Waren überwiegend aus dem Ausland bezogen werden und der Absatz ebenfalls mindestens zur Hälfte in das Ausland erfolgt.

Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaber, mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer einschließlich der Auszubildenden und Praktikanten. Mitgezählt werden auch vorübergehend Abwe-

sende (z.B. Kranke, Urlauber) und Teilzeitbeschäftigte (tätige Personen, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit ist) ohne Um-rechnung auf Vollbeschäftigte.

Großhandel

Dem Großhandel werden alle Institutionen zugeordnet, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt - gemessen an der Wert-schöpfung - darin besteht, Handelsware in eigenem Namen für eigene Rechnung oder fremde Rechnung (Kommissionshandel) an andere Abnehmer als private Haushalte (Endverbraucher) ab-zusetzen. Handelswaren sind bewegliche Sachgüter, die fertig bezogen und ohne wesentliche, d.h. nicht mehr als handelsüb-liche Be- oder Verarbeitung weiterveräußert werden. Der Absatz an Gebietskörperschaften, Organisationen ohne Erwerbscharak-ter und Sozialversicherungsträger und der Absatz an wirt-schaftliche Unternehmen der Öffentlichen Hand sowie der Han-del mit Getreide, Saaten, lebendem Vieh, landwirtschaftlichen Geräten, Baumaschinen, Bürobedarf, pharmazeutischen Erzeu-nissen, Dental- und Laborbedarf usw. rechen i.d.R. zum Groß-handel.

Für die Zuordnung zum Großhandel ist es unerheblich, ob der Absatz im Inland oder ins Ausland (Export) erfolgt, ob die Waren vom Ausland (Import) oder aus dem Inland bezogen werden und ob die Ware vom Lager oder über Streckengeschäft verkauft wird.

Umsatz

Umsatz im Großhandel ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen (ohne Umsatzsteuer) einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufe an Betriebsangehörige sowie gesondert in Rechnung gestellte Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht. Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Komissions- und Streckengeschäften sowie Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) ein.

Nicht anzugeben sind jedoch in beiden Bereichen Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Er-träge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäude Teilen, Zins-erträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei Zugehörigkeit zu einer umsatzsteuerlichen Organschaft sind sowohl der auf das Unternehmen entfallende Umsatz mit Dritten als auch Innenumsätze anzugeben, die mit den übrigen Tochter-ge-sellschaften bzw. der Muttergesellschaft getätigten wurden.

1 Entwicklung des Umsatzes im Großhandel¹⁾

Zeitraum	Umsatz											
	Großhandel ohne Großhandel mit KFZ ¹⁾				Großhandel (einschl. Großhandel mit KFZ) ¹⁾				Großhandel ohne Großhandel mit KFZ ¹⁾		Großhandel (einschl. Groß- handel mit KFZ) ¹⁾	
	in jeweiligen Preisen						in Preisen des Jahres 1991					
	Mrd. DM ²⁾	1994=100	% ²⁾	Mrd. DM ²⁾	1994=100	% ²⁾	1994=100	% ²⁾	1994=100	% ²⁾	1994=100	% ²⁾
1994	1040,7	100,0	-	1099,3	100,0	-	100,0	-	100,0	-	100,0	-
1995	1072,3	103,1	3,0	1134,3	103,2	3,2	101,1	1,1	101,2	1,2	-	-
1996	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1994 1. Hj.	501,8	96,4	-	532,2	96,8	-	96,9	-	97,2	-	-	-
2. Hj.	538,9	103,6	-	567,1	103,2	-	103,2	-	102,8	-	-	-
1995 1. Hj.	530,9	102,0	-	562,4	102,3	-	98,8	2,0	99,1	2,0	-	-
2. Hj.	541,4	104,1	-	572,0	104,1	-	103,3	0,1	103,2	0,4	-	-
1994 1. Vj.	243,3	93,5	-	258,0	93,9	-	95,0	-	95,3	-	-	-
2. Vj.	258,5	99,3	-	274,1	99,8	-	98,7	-	99,1	-	-	-
3. Vj.	260,7	100,2	-	274,2	99,8	-	99,7	-	99,3	-	-	-
4. Vj.	278,2	106,3	-	292,9	106,6	-	106,7	-	106,3	-	-	-
1995 1. Vj.	260,1	100,0	6,9	275,4	100,2	6,7	96,9	2,0	97,2	2,0	-	-
2. Vj.	270,8	104,1	4,8	287,0	104,4	4,7	100,7	2,0	101,0	1,9	-	-
3. Vj.	265,9	102,2	2,0	280,2	102,0	2,2	100,7	1,0	100,4	1,1	-	-
4. Vj.	275,5	105,9	-1,0	291,8	106,2	-0,4	105,9	-0,7	106,1	-0,2	-	-
1996 1. Vj.	249,2	95,8	-4,2	265,2	96,5	-3,7	95,3	-1,7	95,8	-1,4	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1994 Jan.	73,2	84,5	-	77,3	84,4	-	86,1	-	86,0	-	-	-
Febr.	76,5	88,3	-	81,3	88,8	-	89,5	-	90,0	-	-	-
Marz	93,5	107,9	-	99,5	108,6	-	109,4	-	110,0	-	-	-
April	82,3	94,9	-	87,6	95,6	-	96,0	-	96,6	-	-	-
Mai	87,0	100,3	-	92,2	100,6	-	100,4	-	100,8	-	-	-
Juni	89,2	102,8	-	94,3	103,0	-	99,8	-	100,1	-	-	-
Juli	81,9	94,5	-	86,2	94,1	-	93,8	-	93,6	-	-	-
Aug.	86,3	99,5	-	90,6	98,9	-	99,1	-	98,6	-	-	-
Sept.	92,5	106,7	-	97,3	106,3	-	106,0	-	105,6	-	-	-
Okt.	91,1	105,1	-	96,0	104,7	-	104,9	-	104,5	-	-	-
Nov.	94,2	108,6	-	99,1	108,2	-	108,4	-	108,0	-	-	-
Dez.	92,9	107,2	-	97,9	106,9	-	106,7	-	106,5	-	-	-
1995 Jan.	80,3	92,6	9,7	84,9	92,7	9,8	89,6	4,1	89,8	4,4	-	-
Febr.	81,5	94,0	6,5	86,3	94,2	6,2	91,7	2,5	91,9	2,1	-	-
Marz	98,4	113,4	5,2	104,3	113,9	4,8	109,5	0,1	110,0	0,0	-	-
April	85,1	98,1	3,4	90,2	98,5	3,0	95,5	-0,5	95,8	-0,8	-	-
Mai	94,2	108,6	8,3	99,8	108,9	8,2	104,8	4,4	105,1	4,3	-	-
Juni	91,5	105,5	2,6	97,0	105,9	2,9	101,8	2,0	102,2	2,1	-	-
Juli	84,6	97,6	3,3	89,4	97,6	3,7	95,6	1,9	95,6	2,1	-	-
Aug.	68,9	102,5	3,0	93,3	101,8	3,0	101,3	2,2	100,6	2,0	-	-
Sept.	92,4	106,6	-0,1	97,5	106,4	0,2	105,3	-0,7	105,0	-0,6	-	-
Okt.	92,9	107,1	2,0	98,2	107,3	2,3	106,8	1,8	106,8	2,2	-	-
Nov.	94,5	109,0	0,3	100,3	109,5	1,2	109,0	0,6	109,4	1,3	-	-
Dez.	88,1	101,6	-5,2	93,2	101,8	-4,8	102,0	-4,4	102,1	-4,1	-	-
1996 Jan.	80,1	92,4	-0,2	84,9	92,7	0,0	92,4	3,1	92,6	3,1	-	-
Febr.	80,2	92,5	-1,6	85,2	93,1	-1,3	91,9	0,2	92,4	0,5	-	-
Marz	88,9	102,5	-9,7	95,0	103,8	-8,9	101,6	-7,2	102,6	-6,7	-	-
April	90,0	103,7	5,8	95,8	104,6	6,2	102,2	7,0	102,9	7,4	-	-
Jan. - April	339,2	97,8	-1,8	361,0	98,5	-1,3	97,0	0,5	97,6	0,8	-	-

¹⁾ Auf die Grundgesamtheit hochgerechnete Ergebnisse der repräsentativen Stichprobenebefragung. Die Ergebnisse werden - bedingt durch Nachmeldungen - monatlich rückwirkend (bis 24 Monate) korrigiert.

²⁾ Darstellung nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 - s. Anhang.

²⁾ Veränderungsraten gegenüber Vorjahreszeitraum - Die in dieser Tabelle aufgeführten Werte können durch Rundungen bei der Berechnung geringfügig von denen in den Tabellen ab S. 12 abweichen.

2 Entwicklung des Umsatzes im Großhandel¹⁾ nach ausgewählten Wirtschaftszweigen²⁾

2.1 In jeweiligen Preisen

Zeitraum	Großhandel mit Kraftfahrzeugen, Kraftfahrzeugteilen und -zubehör		Großhandel mit Rohstoffen, Halbwaren, Altmaterial und Reststoffen		Großhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren		Großhandel mit Gebrauchs- und Verbrauchsgütern		Großhandel mit Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör	
	1994=100	% ¹⁾	1994=100	% ¹⁾	1994=100	% ¹⁾	1994=100	% ¹⁾	1994=100	% ¹⁾
1994	100,0	-	100,0	-	100,0	-	100,0	-	100,0	-
1995	105,9	5,9	103,7	3,7	101,6	1,6	102,9	2,9	104,9	4,9
1996	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1994 1. Hj.	103,7	-	96,0	-	96,8	-	95,7	-	95,5	-
2. Hj.	96,4	-	104,0	-	103,3	-	104,3	-	104,6	-
1995 1. Hj.	107,4	3,6	104,4	8,8	100,2	3,5	100,9	5,4	102,6	7,4
2. Hj.	104,4	8,3	103,0	-1,0	102,9	-0,4	104,9	0,6	107,2	2,5
1994 1. Vj.	100,7	-	90,3	-	93,2	-	99,0	-	91,9	-
2. Vj.	106,6	-	101,6	-	100,2	-	92,5	-	99,0	-
3. Vj.	92,0	-	102,9	-	100,2	-	100,8	-	95,5	-
4. Vj.	100,7	-	105,2	-	106,5	-	107,9	-	113,6	-
1995 1. Vj.	104,5	3,8	101,0	11,8	96,3	3,3	104,6	5,7	101,3	10,2
2. Vj.	110,3	3,5	107,7	6,0	104,3	4,1	97,3	5,2	103,9	4,9
3. Vj.	97,7	6,2	106,3	3,3	100,0	-0,2	103,0	2,2	100,1	4,8
4. Vj.	111,1	10,3	99,8	-5,1	105,9	-0,6	106,8	-1,0	114,3	0,6
1996 1. Vj.	109,3	4,6	90,1	-10,8	96,2	-0,1	103,3	-1,2	98,2	-3,1
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1994 Jan.	83,4	-	80,6	-	84,0	-	94,4	-	79,8	-
Febr.	97,6	-	85,3	-	88,1	-	93,4	-	87,5	-
März	121,2	-	105,1	-	107,7	-	109,1	-	108,6	-
April	107,6	-	97,3	-	93,2	-	90,7	-	93,4	-
Mai	106,4	-	101,7	-	104,1	-	91,1	-	97,0	-
Juni	105,8	-	105,9	-	103,4	-	95,6	-	106,6	-
Juli	88,5	-	98,8	-	98,5	-	91,5	-	89,7	-
Aug.	88,7	-	102,1	-	100,2	-	98,1	-	92,2	-
Sept.	98,9	-	107,8	-	101,8	-	112,7	-	104,6	-
Okt.	98,5	-	108,2	-	100,2	-	107,9	-	103,6	-
Nov.	101,8	-	109,3	-	106,7	-	111,4	-	110,4	-
Dez.	101,9	-	98,0	-	112,6	-	104,2	-	126,9	-
1995 Jan.	94,5	13,3	93,1	15,5	89,5	6,5	100,2	6,1	92,0	15,3
Febr.	97,8	0,2	94,5	10,8	91,8	4,2	97,4	4,3	96,2	9,9
März	121,3	0,1	115,4	9,8	107,2	-0,5	116,0	6,3	115,7	6,5
April	104,7	-2,7	99,2	2,0	98,9	6,1	94,2	3,9	96,5	3,3
Mai	113,8	7,0	113,4	11,5	110,2	5,9	99,6	9,3	103,2	6,4
Juni	112,5	6,3	110,5	4,3	103,7	0,3	98,1	2,6	112,0	5,1
Juli	98,7	11,5	103,8	5,1	97,6	-0,9	95,6	4,5	96,3	7,4
Aug.	90,3	1,8	104,9	2,7	104,0	3,8	101,2	3,2	97,7	6,0
Sept.	104,0	5,2	110,2	2,2	98,5	-3,2	112,1	-0,5	106,3	1,6
Okt.	109,8	11,5	106,7	-1,4	103,8	3,6	110,9	2,8	107,6	3,9
Nov.	117,8	15,7	106,5	-2,6	106,7	0,0	112,4	0,9	115,9	5,0
Dez.	105,6	3,6	86,2	-12,0	107,1	-4,9	97,1	-6,8	119,4	-5,9
1996 Jan.	98,9	4,7	86,7	-6,9	92,2	3,0	102,8	2,6	91,9	-0,1
Febr.	103,6	5,9	85,9	-9,1	94,2	2,6	100,8	3,5	93,5	-2,8
März	125,4	3,4	97,6	-15,4	102,1	-4,8	106,4	-8,3	109,1	-5,7
April	119,0	13,7	103,6	4,4	104,9	6,1	97,2	3,2	104,3	8,1
Jan. - April	111,7	6,8	93,4	-7,1	98,4	1,6	101,8	-0,2	99,7	-0,4

¹⁾ Auf die Grundgesamtheit hochgerechnete Ergebnisse der repräsentativen Stichprobenbefragung. Die Ergebnisse werden - bedingt durch Nachmeldungen - monatlich rückwirkend (bis 24 Monate) korrigiert.

²⁾ Darstellung nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 - s. Anhang.

1) Veränderungsraten gegenüber Vorjahreszeitraum - Die in dieser Tabelle aufgeführten Werte können durch Rundungen bei der Berechnung geringfügig von denen in den Tabellen ab S. 12 abweichen.

2 Entwicklung des Umsatzes im Großhandel¹⁾ nach ausgewählten Wirtschaftszweigen²⁾
2.2 In Preisen des Jahres 1991

Zeitraum	Großhandel mit Kraftfahrzeugen, Kraftfahrzeugeilen und -zubehör		Großhandel mit Rohstoffen, Halbwaren, Altmaterial und Reststoffen		Großhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren		Großhandel mit Gebrauchs- und Verbrauchsgütern		Großhandel mit Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör	
	1994=100	% ³⁾	1994=100	% ³⁾	1994=100	% ³⁾	1994=100	% ³⁾	1994=100	% ³⁾
1994	100,0	-	100,0	-	100,0	-	100,0	-	100,0	-
1995	103,3	3,3	99,9	-0,1	99,2	-0,8	101,2	1,2	106,9	6,9
1996	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1994 1. Hj.	104,3	-	96,7	-	98,3	-	95,1	-	94,7	-
2. Hj.	95,7	-	103,3	-	101,8	-	104,9	-	105,3	-
1995 1. Hj.	105,1	0,8	100,0	3,4	94,9	-3,5	98,6	3,7	103,3	9,1
2. Hj.	101,4	6,0	99,8	-3,4	103,5	1,7	103,8	-1,0	110,5	4,9
1994 1. Vj.	101,6	-	91,8	-	96,4	-	100,3	-	91,3	-
2. Vj.	107,1	-	101,7	-	100,1	-	89,9	-	98,1	-
3. Vj.	91,4	-	102,7	-	97,7	-	101,2	-	95,5	-
4. Vj.	100,0	-	103,9	-	105,9	-	108,6	-	115,0	-
1995 1. Vj.	102,8	1,2	97,4	6,1	90,6	-6,0	102,1	1,8	102,4	12,2
2. Vj.	107,4	0,3	102,7	1,0	99,2	-0,9	95,2	5,9	104,2	6,2
3. Vj.	94,2	3,1	102,1	-0,6	99,8	2,1	101,5	0,3	102,2	7,0
4. Vj.	108,6	8,6	97,5	-6,2	107,2	1,2	106,1	-2,3	118,8	3,3
1996 1. Vj.	105,9	3,0	88,4	-9,2	95,6	5,5	102,4	0,3	103,7	1,3
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1994 Jan.	84,5	-	82,3	-	87,7	-	96,0	-	79,2	-
Febr.	98,2	-	86,6	-	90,9	-	94,6	-	86,6	-
März	122,0	-	106,6	-	110,5	-	110,4	-	108,2	-
April	108,3	-	98,3	-	95,0	-	91,9	-	92,7	-
Mai	106,8	-	101,8	-	104,0	-	92,0	-	95,9	-
Juni	106,1	-	104,9	-	101,4	-	85,9	-	105,5	-
Juli	88,2	-	99,2	-	95,6	-	92,0	-	89,1	-
Aug.	88,2	-	101,5	-	98,5	-	98,4	-	92,1	-
Sept.	97,7	-	107,4	-	99,1	-	113,2	-	105,3	-
Okt.	97,7	-	107,5	-	99,2	-	108,4	-	104,8	-
Nov.	101,3	-	108,1	-	106,5	-	112,2	-	112,2	-
Dez.	101,0	-	96,0	-	112,0	-	105,1	-	128,5	-
1995 Jan.	93,1	10,2	91,4	11,1	78,2	-10,8	100,5	4,7	93,8	18,4
Febr.	96,2	-2,0	90,1	4,0	89,5	-1,5	96,8	2,3	97,0	12,0
März	119,1	-2,4	110,6	3,8	104,1	-5,8	109,0	-1,3	116,5	7,7
April	102,4	-5,4	94,7	-3,7	96,2	1,3	92,0	0,1	97,1	4,7
Mai	110,7	3,7	107,7	5,8	103,6	-0,4	98,1	6,6	103,3	7,7
Juni	109,2	2,9	105,7	0,8	97,7	-3,6	95,4	11,1	112,1	6,3
Juli	95,3	8,0	99,6	0,4	96,7	1,2	94,1	2,3	97,2	9,1
Aug.	87,0	-1,4	101,1	-0,4	104,4	6,0	99,7	1,3	98,6	7,1
Sept.	100,4	2,8	105,6	-1,7	98,4	-0,7	110,7	-2,2	110,7	5,1
Okt.	107,1	9,6	103,6	-3,6	105,1	5,9	110,0	1,5	111,5	6,4
Nov.	115,4	13,9	104,0	-3,8	108,6	2,0	111,6	-0,5	120,6	7,5
Dez.	103,2	2,2	84,9	-11,6	107,8	-3,8	96,6	-8,1	124,2	-3,3
1996 Jan.	96,3	3,4	85,2	-6,8	93,2	19,2	102,2	1,7	96,8	3,2
Febr.	100,4	4,4	84,3	-6,4	93,8	4,8	99,8	3,1	97,9	0,9
Marz	121,1	1,7	95,5	-13,7	99,9	-4,0	105,2	-3,5	116,2	-0,3
April	115,0	12,3	100,6	6,2	102,8	6,9	95,8	4,1	109,2	12,5
Jan. - April	108,2	5,3	91,4	-5,4	97,4	5,9	100,7	1,2	105,0	3,9

¹⁾ Auf die Grundgesamtheit hochgerechnete Ergebnisse der repräsentativen Stichprobenbefragung. Die Ergebnisse werden - bedingt durch Nachmeldungen - monatlich rückwirkend (bis 24 Monate) korrigiert.

²⁾) Darstellung nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 - s. Anhang.

³⁾ Veränderungsraten gegenüber Vorjahreszeitraum - Die in dieser Tabelle aufgeführten Werte können durch Rundungen bei der Berechnung geringfügig von denen in den Tabellen ab S. 12 abweichen.

3 Entwicklung der Beschäftigten im Großhandel¹⁾

Zeitraum	Großhandel ohne Großhandel mit KFZ ¹⁾		Großhandel (einschl. Groß- handel mit KFZ ¹⁾		Großhandel mit Kraftfahrzeugen, Kraft- fahrzeugteilen und -zubehör ¹⁾	
	1994=100	% ²⁾	1994=100	% ²⁾	1994=100	% ²⁾
1994	100,0	-	100,0	-	100,0	-
1995	100,6	0,6	100,6	0,6	101,1	1,1
1996	-	-	-	-	-	-
1994 1. Hj.	99,5	-	99,5	-	99,5	-
2. Hj.	100,5	-	100,5	-	100,4	-
1995 1. Hj.	100,0	0,5	100,0	0,5	100,4	0,9
2. Hj.	101,1	0,6	101,2	0,7	101,7	1,3
1994 1. Vj.	99,4	-	99,4	-	99,8	-
2. Vj.	99,6	-	99,6	-	99,3	-
3. Vj.	100,4	-	100,4	-	100,0	-
4. Vj.	100,6	-	100,6	-	100,9	-
1995 1. Vj.	99,7	0,3	99,8	0,4	100,3	0,5
2. Vj.	100,2	0,6	100,3	0,7	100,5	1,2
3. Vj.	101,3	0,9	101,3	0,9	101,4	1,4
4. Vj.	101,0	0,4	101,0	0,4	102,0	1,1
1996 1. Vj.	99,4	-0,3	99,4	-0,4	100,2	-0,1
2. Vj.	-	-	-	-	-	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-
1994 Jan.	99,1	-	99,2	-	99,9	-
Febr.	99,2	-	99,3	-	99,7	-
März	99,7	-	99,7	-	99,8	-
April	99,5	-	99,5	-	99,2	-
Mai	99,6	-	99,5	-	99,3	-
Juni	99,8	-	99,8	-	99,3	-
Juli	99,7	-	99,7	-	99,1	-
Aug.	100,6	-	100,5	-	100,1	-
Sept.	100,9	-	100,8	-	100,7	-
Okt.	100,6	-	100,6	-	100,9	-
Nov.	100,8	-	100,8	-	101,0	-
Dez.	100,4	-	100,5	-	100,9	-
1995 Jan.	99,3	0,2	99,4	0,2	100,0	0,1
Febr.	99,8	0,6	99,8	0,5	100,5	0,8
März	100,2	0,5	100,2	0,5	100,5	0,7
April	99,5	0,0	99,5	0,0	100,5	1,3
Mai	100,6	1,0	100,6	1,1	100,5	1,2
Juni	100,7	0,9	100,7	0,9	100,6	1,3
Juli	101,0	1,3	100,9	1,2	100,2	1,1
Aug.	101,4	0,8	101,5	1,0	102,1	2,0
Sept.	101,5	0,6	101,5	0,7	101,7	1,0
Okt.	101,2	0,6	101,3	0,7	102,0	1,1
Nov.	101,1	0,3	101,2	0,4	101,9	0,9
Dez.	100,6	0,2	100,7	0,2	102,1	1,2
1996 Jan.	99,3	0,0	99,4	0,0	100,1	0,1
Febr.	99,2	-0,6	99,3	-0,5	100,4	-0,1
März	99,6	-0,6	99,6	-0,6	100,0	-0,5
April	99,5	0,0	99,5	0,0	100,6	0,1
Jan. - April	-	-0,3	-	-0,3	-	-0,1

¹⁾ Auf die Grundgesamtheit hochgerechnete Ergebnisse der repräsentativen Stichprobenbefragung. Die Ergebnisse werden bedingt durch Nachmeldungen - monatlich rückwirkend (bis 24 Monate) korrigiert.

²⁾ Darstellung nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 - s. Anhang.

2) Veränderungsraten gegenüber Vorjahreszeitraum - Die in dieser Tabelle aufgeführten Werte können durch Rundungen bei der Berechnung geringfügig von denen in den Tabellen ab S. 12 abweichen.

Konjunkturelle Entwicklung der Umsätze im Großhandel

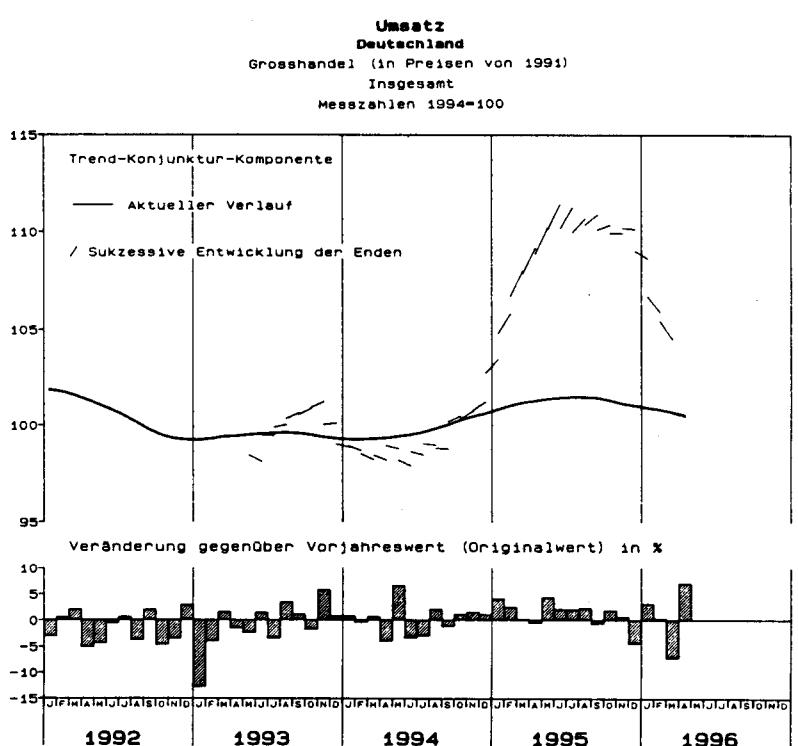
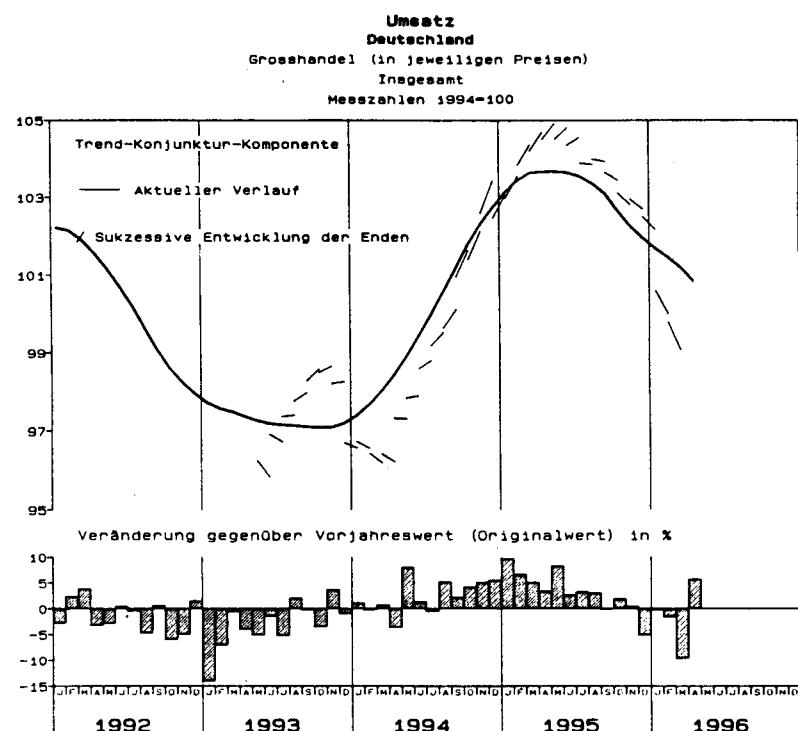
Basis 1994 = 100

Bei der nebenstehend dargestellten konjunkturellen Entwicklung handelt es sich um Ergebnisse der Zeitreihenanalyse nach dem „Berliner Verfahren“ (Version 4). Dieses Verfahren zerlegt die Originalwerte (Originalreihe) in eine Trend-Konjunktur-Komponente, eine Saison- und Kalender-Komponente sowie eine Restkomponente. Die Trend-Konjunktur-Komponente des Berliner Verfahrens wird häufig als Konjunkturindikator eingesetzt, da sie die mittel- bis langfristige „Grundtendenz“ der Reihe anzeigt.

Grundsätzlich ist zu beachten, daß die Zeitreihenkomponenten am aktuellen Rand (etwa für die letzten drei Monate) mit gewissen Unsicherheiten über die Entwicklung behaftet sind.

Das „Berliner Verfahren“ ist aus der Zusammenarbeit der technischen Universität Berlin mit dem Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung in Berlin hervorgegangen.

Literaturhinweis: B. Nullau, S. Heiler, P. Wäsch, B. Meissner, D. Filip: Das „Berliner Verfahren“. Ein Beitrag zur Zeitreihenanalyse. In: DIW-Beiträge zur Strukturforschung, Heft 7, Berlin 1969.



Aktuelle Monatsergebnisse

1 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
1994 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		APR.	APR.	MRZ.	JAN./APR.	APR.	APR.	MRZ.	JAN./APR.
		1996	1995	1996	1996	1996	1995	1996	1996
	GROSSHANDEL MIT ...	IN JEWELIGEN PREISEN						IN PREISEN DES JAHRES 1991	
51 474	Gh.m.Uhren, Edelmetallwaren u.Schmuck	77,5	79,5	86,7	79,5	79,1	81,2	88,3	81,2
51 475	Gh.m.Leder- u.Täschnerwaren, Geschenk- u.Werbeart.	83,6	80,4	86,2	83,7	80,3	80,0	82,6	80,3
51 476	Gh.m.Möbeln, Einr.gegenständen u.Bodenbelägen	95,0	91,6	102,6	97,4	90,1	89,6	97,5	92,9
51 477	Gh.m.feinmech., Foto- u.optischen Erzeugnissen	100,1	84,1	102,8	102,9	102,5	84,8	105,3	105,4
51 478	Gh.m.Papier, Pappe, Schul- u.Büroart., Büchern u.ä.	98,5	103,7	109,3	104,8	89,2	93,8	98,8	94,6
51 47	Gh.m.sonst.Gebrauchs- u.Verbrauchsgütern	98,0	96,8	106,1	99,7	91,9	88,7	99,5	93,7
51 4	Gh.m.Gebrauchs- u.Verbrauchsgütern	97,2	94,2	106,4	101,8	95,8	92,0	105,2	100,7
51 5 Großhandel mit Rohstf., Halbwaren, Altmaterial u. Reststf.									
51 51	Gh.m.festen Brennstoffen u.Mineralölzeugnissen	105,8	96,8	105,6	100,7	102,3	96,3	104,5	99,3
51 52	Gh.m.Erzen, Eisen, Stahl, NE-Metallen u.Halbzeug	103,0	102,7	97,5	96,8	101,2	94,7	95,5	94,6
51 531	Gh.m.Holz, Baustf., Santiärker. u.Anstrichm.oA	98,9	95,2	86,0	76,9	96,0	92,6	83,5	74,6
51 532	Gh.m.Roh- u.Schnittholz	94,7	100,1	90,7	87,3	93,7	96,6	89,4	86,0
51 533	Gh.m.sonst.Holzhalbw.sowie Bauelem.a.Holz	96,1	99,1	92,5	89,0	95,1	95,6	91,1	87,6
51 534	Gh.m.Baustf.u.Bauelem.-ten a.mineral.Stoffen	105,3	95,1	79,0	73,0	101,8	92,3	76,4	70,6
51 537	Gh.m.Samtiärkeramik	92,6	91,5	91,4	87,2	89,5	89,3	88,6	84,4
51 53	Gh.m.Holz, Baustf., Santiärkeramik u.Anstrichm.	101,7	96,2	84,5	78,4	98,6	93,4	82,2	76,3
51 541	Gh.m.Bauelementen a.Metall	94,8	94,4	93,0	86,5	90,6	90,8	88,8	82,7
51 542	Gh.m.Werkzeugen u.Kleineisenwaren	100,6	88,1	93,7	93,2	95,0	86,5	87,8	87,6
51 543	Gh.m.Inst.bedarf f.Gas, Wasser u.Heizung	90,6	91,3	86,3	82,6	87,6	89,3	83,6	80,0
51 54	Gh.m.Bauelem.a.Metall, Inst.bedarf f.Gas usw	94,7	90,7	89,9	86,9	90,6	88,6	85,8	83,0
51 55	Gh.m.chemischen Erzeugnissen	121,2	114,0	114,5	108,4	111,2	101,6	105,0	99,1
51 56	Gh.m.sonst.Halbwaren	90,7	101,0	100,9	97,1	84,8	90,2	94,2	90,4
51 57	Gh.m.Altmaterial u.Reststoffen	98,3	118,9	107,0	98,2	108,4	94,2	111,4	102,9
51 5	Gh.m.Rohstf., Halbwaren, Altmaterial u. Reststf.	103,6	99,2	97,6	93,4	100,6	94,7	95,5	91,4
51 6 Großhandel mit Maschinen, Ausrüstungen u. Zubehör									
51 61	Gh.m.Werkzeugmaschinen	105,0	108,2	115,1	104,0	103,1	106,9	112,9	102,1
51 62	Gh.m.Baumaschinen	89,7	94,7	80,4	69,8	88,1	93,6	79,1	68,6
51 64	Gh.m.Büromaschinen u.einrichtungen	102,0	96,0	117,9	107,4	114,8	98,9	133,6	119,2
51 651	Gh.m.Flurförderzeugen u.Fahrzeugen ang	106,4	112,8	106,3	98,3	104,5	111,5	104,5	96,6
51 65	Gh.m.sonst.Masch.usw (oh.Landw.Maschinen)	108,9	95,3	105,5	99,2	107,0	93,8	103,9	97,8
51 66	Gh.m.landw.Maschinen u.Geräten	122,1	106,2	120,7	104,2	120,1	104,9	118,9	102,7

1) KLASIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1994 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		APR. 1996	APR. 1995	MRZ. 1996	JAN./APR. 1996	APR. 1996	APR. 1995	MRZ. 1996	JAN./APR. 1996
		IN JEWELIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1991			
51 6	Gh.m.Maschinen, Ausrüstungen u. Zubehör	104,3	96,5	109,1	99,7	109,2	97,1	116,2	105,0
51 7 Sonstiger Großhandel									
51 701	Gh.m.Rohstoffen, Halb- u. Fertigwaren oS	120,0	90,1	115,1	110,9	113,7	85,3	109,8	105,7
51 702	Gh.m.Rohstoffen u. Halbwaren oS	116,0	107,1	90,1	82,9	114,3	99,2	89,2	82,2
51 703	Gh.m.Fertigwaren oS	102,7	94,1	102,7	96,8	100,3	92,4	100,0	94,6
51 7	Sonstiger Großhandel	108,4	96,6	101,5	95,6	106,0	93,2	98,5	92,9
51	Großhandel Großhandel einschl. KFZ-Großhandel	103,7	98,1	102,5	97,8	102,2	95,5	101,6	97,0
		104,6	98,5	103,8	98,5	102,9	95,8	102,6	97,6

1) KLASIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

2 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG GROSSHANDEL MIT ...	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		APR. 1996 GEGENUEBER APR. 1995		APR. 96 UND MRZ. 96 GEGENUEBER APR. 95 UND MRZ. 95		JAN./APR. 96 GEGENUEBER JAN./APR. 95	
		APR. 1996 GEGENUEBER APR. 1995	IN JEWELIGEN PREISEN	APR. 96 GEGENUEBER APR. 95	IN PREISEN DES JAHRES 1991	JAN./APR. 96 GEGENUEBER JAN./APR. 95	

50 1 Handel mit Kraftwagen

50 102 Gh.m.Kraftwagen 14,1 -8,9 8,7 7,0 10,7 4,0

50 3 Handel mit Kraftwagenteilen u. Zubehör

50 302 Gh.m.Kraftwagenteilen u. Zubehör 12,7 5,5 5,4 5,9 15,2 6,8

50 4 Handel mit Krafträdern, Teilen u. Zubehör

50 402 Gh.m.Krafträdern,Teilen u.Zubehör 13,1 -20,5 20,2 12,5 12,8 12,6

50 Kfz-Handel 13,6 -5,1 8,1 6,8 12,3 5,3

51 2 Großhandel mit landw.Grundstoffen u. lebenden Tieren

51 21 Gh.m.Getreide,Saaten u. Futtermitteln 13,3 11,6 4,8 7,4 7,9 4,2

51 22 Gh.m.Blumen u.Pflanzen 20,1 27,1 4,6 -1,1 17,9 -0,7

51 23 Gh.m.lebenden Tieren -1,8 -1,0 -8,9 -3,5 -4,2 -2,6

51 2 Gh.m.landw.Grundstoffen u. lebenden Tieren 9,7 9,6 0,9 3,1 5,9 2,1

51 3 Großhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken u. Tabakwaren

51 31 Gh.m.Obst,Gemüse u. Kartoffeln 12,6 5,3 5,8 3,8 18,0 36,7

51 32 Gh.m.Fleisch,Fleischwaren,Geflügel u.Wild -6,4 -8,1 -8,3 -4,5 -8,3 -3,7

51 33 Gh.m.Milcherzeugn.,Eiern,Speiseöl u.Ölfetten 6,3 -6,2 1,9 2,5 3,3 -0,6

51 34 Gh.m.Getränken 13,9 11,4 6,1 4,0 12,8 3,3

51 35 Gh.m.Tabakwaren 11,0 8,2 3,1 4,2 10,7 3,2

51 36 Gh.m.Zucker,Süßwaren u. Backwaren -3,8 -2,3 -8,8 -2,1 -3,3 -1,0

51 37 Gh.m.Kaffee,Tee,Kakaо u. Gewürzen -3,3 1,3 -3,7 -7,6 16,5 18,6

51 38 Gh.m.sonst.Nahrungsmitteln 9,3 1,0 3,5 5,9 10,0 7,1

51 39 Gh.m.Nahrungsmitteln,Getränken u.Tabakw.oS 5,5 4,5 -0,4 1,8 5,0 1,4

51 3 Gh.m.Nahrungsmitteln,Getränken u. Tabakwaren 6,0 2,7 0,5 1,6 6,8 5,9

51 4 Großhandel mit Gebrauchs- u. Verbrauchsgütern

51 41 Gh.m.Textilien -2,3 -7,0 -11,0 -8,6 -2,8 -9,1

51 42 Gh.m.Bekleidung u. Schuhen 8,7 -18,8 -3,4 -1,9 10,6 -0,3

51 43 Gh.m.elektr.Haushalts-, Rundfunk-,Fernsehgeräten 0,2 -11,7 -2,5 1,8 1,9 3,6

51 44 Gh.m.Haush.Waren a.Metall,keram.Erzeugn.usw 5,5 -6,8 -0,2 -0,4 4,6 -1,0

51 45 Gh.m.kosmet.Erzeugn.u. Körperpflegemittel 17,7 6,8 -2,5 -1,7 16,9 -2,6

51 461 Gh.m.pharmazeut.Erzeugn. 8,6 0,2 -0,6 3,7 7,4 2,8

51 462 Gh.m.med.u.orthopäd. Artikeln u.Laborbedarf -0,3 -8,6 -1,6 2,0 -4,9 -1,2

51 46 Gh.m.pharmazeut.Erzeugn. u.med.Hilfsmittel 6,4 -2,5 -0,6 3,4 4,3 1,8

51 473 Gh.m.Fahrrädern,-teilen u.Zubeh.,Sport-u.Ärt. 10,2 0,1 4,5 2,8 0,2 -6,5

51 474 Gh.m.Uhren,Edelmetallwaren u.Schmuck -2,5 -10,6 -7,1 -6,0 -2,6 -6,0

1) KLASSEFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1983.

2 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE						
		APR. 1996 GEGENUEBER APR. 1995		APR. 96 UND MRZ. 96 GEGENUEBER APR. 95 UND MRZ. 95		JAN./APR. 96 GEGENUEBER JAN./APR. 95		
		IN JEWELIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1991			
GROSSHANDEL MIT ...								
51 475	Gh.m.Leder-u.Täschnerwaren,Geschenk- u.Werbeart.	4,0	-3,0	-9,6	-8,5	0,3	-11,8	
51 476	Gh.m.Möbeln,Einr.gegenständen u.Bodenbelägen	3,7	-7,5	-9,2	-5,5	29,5	36,3	
51 477	Gh.m.feinmech.,Foto- u. optischen Erzeugnissen	19,0	-2,6	5,2	12,9	21,0	15,4	
51 478	Gh.m.Papier,Pappe,Schul- u.Büroart.,Büchern u.ä.	-5,0	-9,8	-7,3	-4,6	-5,0	-7,6	
51 47	Gh.m.sonst.Gebrauchs- u.Verbrauchsgütern	1,2	-7,6	-5,1	-2,9	3,6	0,3	
51 4	Gh.m.Gebrauchs- u. Verbrauchsgütern	3,2	-8,7	-3,1	-0,2	4,0	1,2	
51 5 Großhandel mit Rohstf.,Halbwaren, Altmaterial u. Reststf.								
51 51	Gh.m.festen Brennstoffen u.Mineralölzeugnissen	9,3	0,2	2,4	3,2	6,3	2,1	
51 52	Gh.m.Erzen,Eisen,Stahl, NE-Metallen u.Halbzeug	0,2	5,6	-11,2	-10,6	6,8	-5,3	
51 531	Gh.m.Holz,Baustf.,Sani-tärker.u.Anstrichm.oS	3,9	15,0	-9,6	-12,8	3,7	-13,4	
51 532	Gh.m.Roh- u.Schnittholz	-5,4	4,4	-14,0	-13,4	-3,0	-12,2	
51 533	Gh.m.sonst.Holzhalbw. sowie Bauelem.a.Holz	-3,0	3,9	-12,0	-11,8	-0,6	-10,6	
51 534	Gh.m.Baustf.u.Bauelem.-ten a.mineral.Stoffen	10,7	33,3	-9,4	-13,3	10,2	-14,0	
51 537	Gh.m.Sanitärkeramik	1,1	1,3	-7,6	-6,0	0,2	-7,5	
51 53	Gh.m.Holz,Baustf.,Sani-tärkeramik u.Anstrichm.	5,7	20,3	-9,8	-12,3	5,6	-12,7	
51 541	Gh.m.Bauelementen a. Metall	0,5	1,9	-7,6	-10,2	-0,3	-11,7	
51 542	Gh.m.Werkzeugen u. Kleineisenwaren	14,2	7,3	-1,4	-3,4	9,8	-8,1	
51 543	Gh.m.Inst.bedarf f.Gas, Wasser u.Heizung	-0,8	5,0	-11,3	-11,4	-1,9	-12,9	
51 54	Gh.m.Bauelem.a.Metall, Inst.bedarf f.Gas usw	4,4	5,3	-7,3	-8,4	2,3	-11,0	
51 55	Gh.m.chemischen Erzeugnissen	6,3	5,9	-3,3	-7,8	9,4	-7,0	
51 56	Gh.m.sonst.Halbwaren	-10,2	-10,1	-14,3	-9,9	-6,0	-7,0	
51 57	Gh.m.Altmaterial u. Reststoffen	-17,3	-8,1	-22,9	-27,6	15,1	-14,2	
51 5	Gh.m.Rohstf.,Halbwaren, Altmaterial u. Reststf.	4,4	6,1	-6,2	-7,1	6,2	-5,4	
51 6 Großhandel mit Maschinen, Ausrüstungen u. Zubehör								
51 61	Gh.m.Werkzeugmaschinen	-2,9	-8,7	-10,3	-0,9	-3,6	-1,8	
51 62	Gh.m.Baumaschinen	-5,3	11,6	-12,5	-15,0	-5,9	-15,6	
51 64	Gh.m.Büromaschinen u.-einrichtungen	6,3	-13,5	2,5	1,8	16,0	10,5	
51 651	Gh.m.Flurförderzeugen u. Fahrzeugen ang	-5,7	0,0	-7,1	-4,7	-6,3	-5,5	
51 65	Gh.m.sonst.Masch.usw (oh.Landw.Maschinen)	14,2	3,2	2,3	-0,2	14,1	-0,6	
51 66	Gh.m.landw.Maschinen u. Geräten	15,0	1,2	6,5	5,9	14,6	5,5	
51 6	Gh.m.Maschinen, Ausrüstungen u. Zubehör	8,0	-4,4	0,5	-0,4	12,4	3,9	

1)KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

2 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE						
		APR. 1996		APR. 96 UND MRZ. 96		JAN./APR. 96	APR. 96	JAN./APR. 96
		GEGENUEBER	APR. 1995	MRZ. 1996	GEGENUEBER APR. 95 UND MRZ. 95	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
GROSSHANDEL MIT ...		IN JEWELIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1991		

51 7 Sonstiger Großhandel

51 701 Gh.m.Rohstoffen, Halb-u. Fertigwaren ooS	33,1	4,2	11,1	18,8	33,4	18,4
51 702 Gh.m.Rohstoffen u. Halbwaren ooS	8,3	28,7	-5,5	-4,5	15,2	1,4
51 703 Gh.m.Fertigwaren ooS	9,2	0,1	2,2	4,4	8,6	3,6
51 7 Sonstiger Großhandel	12,2	6,8	1,6	4,5	13,8	5,2
51 Großhandel	5,7	1,2	-2,5	-1,8	7,1	0,5
Großhandel einschl. KFZ-Großhandel	6,2	0,8	-1,9	-1,3	7,3	0,8

1) KLASIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH ARTEN DES GROSSHANDELS

1994 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG --- BINNENGROSSHANDEL AUSSENHANDEL GROSSHANDEL MIT ...	UMSATZ			
		APR. 1996	APR. 1995	MRZ. 1996	JAN./APR. 1996
		IN JEWELIGEN PREISEN			
50 1	Handel mit Kraftwagen				
	BINNENGROSSHANDEL	124,8	105,8	137,5	122,8
	AUSSENHANDEL	117,1	106,8	128,1	104,6
	ZUSAMMEN	121,3	106,3	133,2	114,5
50 3	Handel mit Kraftwagen- teilen u. Zubehör				
	BINNENGROSSHANDEL	110,6	98,8	103,3	102,4
	AUSSENHANDEL	111,0	99,9	111,0	109,7
	ZUSAMMEN	110,7	98,2	104,9	104,0
50 4	Handel mit Krafträdern, Teilen u. Zubehör				
	BINNENGROSSHANDEL	169,4	156,7	236,1	152,0
	AUSSENHANDEL	184,2	153,8	200,8	153,1
	ZUSAMMEN	175,7	155,4	221,1	152,5
50	Kfz-Handel; Tankstellen				
	BINNENGROSSHANDEL	119,5	103,9	124,5	114,2
	AUSSENHANDEL	118,1	106,0	126,9	107,3
	ZUSAMMEN	119,0	104,7	125,4	111,7
51 2	Gh.m.landw.Grundstoffen u. lebenden Tieren				
	BINNENGROSSHANDEL	124,7	116,1	109,5	105,9
	AUSSENHANDEL	102,1	87,4	103,8	105,0
	ZUSAMMEN	118,1	107,7	107,8	105,6
51 3	Gh.m.Nahrungsmitteln, Getränken u. Tabakwaren				
	BINNENGROSSHANDEL	106,2	99,0	103,2	99,4
	AUSSENHANDEL	98,1	98,5	96,8	93,2
	ZUSAMMEN	104,9	98,9	102,1	98,4
51 4	Gh.m.Gebrauchs- u. Verbrauchsgütern				
	BINNENGROSSHANDEL	98,8	95,2	106,7	101,8
	AUSSENHANDEL	94,2	92,4	106,0	101,8
	ZUSAMMEN	97,2	94,2	106,4	101,8
51 5	Gh.m.Rohstf., Halbwaren, Altmaterial u. Reststf.				
	BINNENGROSSHANDEL	102,2	98,0	96,9	92,1
	AUSSENHANDEL	108,4	103,2	100,2	98,1
	ZUSAMMEN	103,6	99,2	97,6	93,4
51 6	Gh.m.Maschinen, Ausrüstungen u. Zubehör				
	BINNENGROSSHANDEL	105,5	99,7	108,5	100,2
	AUSSENHANDEL	102,3	91,3	110,1	98,9
	ZUSAMMEN	104,3	96,5	109,1	99,7
51 7	Sonstiger Großhandel				
	BINNENGROSSHANDEL	107,0	97,9	99,4	93,3
	AUSSENHANDEL	115,8	89,3	113,4	108,5
	ZUSAMMEN	108,4	96,6	101,5	95,6
51	Großhandel				
	BINNENGROSSHANDEL	104,4	98,9	102,2	97,2
	AUSSENHANDEL	101,7	96,0	103,6	99,4
	ZUSAMMEN	103,7	98,1	102,5	97,8
	Großhandel einschl. KFZ-Großhandel				
	BINNENGROSSHANDEL	105,1	99,1	103,2	98,0
	AUSSENHANDEL	102,9	98,8	105,4	100,0
	INSGESÄMT	104,6	98,5	103,8	98,5

1) KLASIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZEIGE, AUSGABE 1993.

4 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH ARTEN DES GROSSHANDELS
 APRIL 1996
 1994 = 100

ART DES GROSSHANDELS	UMSATZ				JAN./APR. 1996
	APR. 1996	APR. 1995	MRZ. 1996		
	IN JEWELIGEN PREISEN				
BINNENGROSSHANDEL					
PRODUKTIONSVERBINDUNGSHANDEL	104,9	100,7	101,9	96,7	
KONSUMTIONSVERBINDUNGSHANDEL	105,4	97,1	104,8	99,6	
ZUSAMMEN	105,1	99,1	103,2	98,0	
AUSSENHANDEL					
EINFUHRHANDEL					
PRODUKTIONSVERBINDUNGSHANDEL	105,1	100,1	110,1	103,1	
KONSUMTIONSVERBINDUNGSHANDEL	103,1	94,9	111,5	102,3	
ZUSAMMEN	104,0	97,4	110,8	102,7	
AUSFUHRHANDEL	96,7	93,2	90,2	88,5	
GLOBALHANDEL	111,0	101,3	109,2	111,2	
AUSSENHANDEL ZUSAMMEN	102,9	96,8	105,4	100,0	
ARTEN INSGESAMT	104,6	98,5	103,8	98,5	

5 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH ABSATZFORMEN
 APRIL 1996
 1994 = 100

ABSATZFORM	UMSATZ				JAN./APR. 1996
	APR. 1996	APR. 1995	MRZ. 1996		
	IN JEWELIGEN PREISEN				
STRECKENGROSSHANDEL					
LAGERGROSSHANDEL	103,3	97,7	100,5	96,3	
ABSATZFORMEN INSGESAMT	105,1	98,8	105,3	99,6	
ABSATZFORMEN INSGESAMT	104,6	98,5	103,8	98,5	

**6 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGENZAHL IM GROSSHANDEL
NACH WIRTSCHAFTSZEIGEN**

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE				VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGENZAHL							
		DAVON				DAVON				DAVON			
		INS- GESAMT	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- SCHAEF- TIGTE	INSGESAMT	VOLLBESCHAET- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	INS- GESAMT	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- SCHAEF- TIGTE	INSGESAMT	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- SCHAEF- TIGTE
		APR. 1996				APR. 1996	1996	APR. 1995	MRZ. 1996	APR. 1995	MRZ. 1996	JAN./APR. 1996	GEGENUEBER JAN./APR. 1995
	GROSSHANDEL MIT ...	1994 = 100				PROZENT							

50 1 Handel mit Kraftwagen

50 102 Gh.m.Kraftwagen 97,9 96,4 112,8 -1,4 0,8 -1,0 0,2 -4,0 6,9 -1,1 -1,0 -1,8

50 3 Handel mit Kraftwagenteilen u. Zubehör

50 302 Gh.m.Kraftwagenteilen u. Zubehör 102,3 101,9 105,4 1,0 0,4 1,2 0,1 -0,3 2,7 0,5 0,9 -2,5

50 4 Handel mit Krafträdern, Teilen u. Zubehör

50 402 Gh.m.Krafträdern,Teilen u.Zubehör 100,9 101,2 99,5 1,8 3,5 - 1,2 9,5 13,7 0,1 -1,7 8,2

50 Kfz-Handel 100,6 99,8 107,6 0,2 0,6 0,3 0,2 -1,4 4,4 -0,1 0,1 -2,1

51 2 Großhandel mit landw.Grundstoffen u. lebenden Tieren

51 21 Gh.m.Getreide,Saaten u. Futtermitteln 94,8 94,3 97,7 -1,0 -0,6 -1,5 -0,5 2,1 -1,2 -1,7 -1,7 -1,5

51 22 Gh.m.Blumen u.Pflanzen 104,6 98,9 121,6 -0,4 4,4 -4,4 2,8 11,4 8,5 -0,2 -2,5 7,3

51 23 Gh.m.lebenden Tieren 101,6 100,4 103,5 11,4 -1,9 7,6 -1,0 17,6 -3,4 5,1 1,4 11,2

51 2 Gh.m.landw.Grundstoffen u. lebenden Tieren 97,9 95,7 105,9 1,2 0,2 -1,2 0,1 9,9 0,5 -0,4 -1,9 5,2

51 3 Großhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken u. Tabakwaren

51 31 Gh.m.Obst,Gemüse u. Kartoffeln 97,9 100,5 87,6 -3,0 1,4 -0,9 0,9 -11,5 3,8 -4,3 -1,6 -15,1

51 32 Gh.m.Fleisch,Fleischwaren,Geflügel u.Wild 97,4 95,3 106,7 6,1 -0,1 6,2 -0,3 5,9 0,8 0,7 0,4 2,0

51 33 Gh.m.Milcherzeugn.,Eiern,Speisedöpf u.ä.Fetten 93,8 92,2 102,8 -9,1 -0,4 -8,5 -1,5 -11,9 5,6 -9,6 -8,4 -15,5

51 34 Gh.m.Getränken 105,5 102,4 118,0 6,7 1,4 4,8 0,4 14,2 5,1 2,3 1,8 4,2

51 35 Gh.m.Tabakwaren 99,6 101,2 93,6 -3,2 0,2 -0,8 -0,3 -11,7 2,6 -4,1 -1,4 -14,0

51 36 Gh.m.Zucker,Süßwaren u. Backwaren 100,2 99,3 105,1 -2,8 0,1 -1,9 0,2 -6,8 -0,8 -2,5 0,7 -17,2

51 37 Gh.m.Kaffee,Tee,Kakao u. Gewürzen 99,2 98,2 101,7 -1,5 0,3 -1,9 0,8 -0,5 -1,0 -0,2 0,7 -2,3

51 38 Gh.m.sonst.Nahrungsmitteln 99,4 99,2 100,4 -0,6 0,5 -0,0 0,6 -3,1 0,5 0,1 0,0 0,4

51 39 Gh.m.Nahrungsmitteln,Getränken u.Tabakw.oS 97,3 95,9 102,6 0,5 0,2 -0,9 0,6 5,4 -1,0 -0,3 -1,8 5,3

51 3 Gh.m.Nahrungsmitteln,Getränken u. Tabakwaren 99,2 98,2 103,6 0,9 0,5 0,6 0,3 2,0 1,5 -0,9 -0,8 -1,1

51 4 Großhandel mit Gebrauchs- u. Verbrauchsgütern

51 41 Gh.m.Textilien 100,4 96,1 112,2 1,1 0,9 -1,2 0,3 6,7 2,4 0,6 -1,7 6,6

51 42 Gh.m.Bekleidung u. Schuhen 103,1 99,7 113,5 0,0 -0,3 -3,2 0,0 10,0 -1,3 0,3 -2,5 9,0

51 43 Gh.m.elektr.Haushalts-, Rundfunk-,Fernsehgeräten 99,6 99,5 100,1 1,4 0,2 3,2 0,8 -9,1 -3,4 0,8 2,0 -6,0

51 44 Gh.m.Haush.waren s.Metall,keram.Erzeugn.usw 100,7 96,4 116,0 -0,8 -0,9 -3,2 -0,2 7,1 -2,9 -0,3 -3,2 9,5

51 45 Gh.m.kosmet.Erzeugn.u. Körperpflegemittel 92,5 94,8 80,9 -3,5 2,6 -0,2 2,2 -18,6 5,1 -5,6 -2,8 -19,6

51 461 Gh.m.pharmazeut.Erzeugn. 96,6 94,0 100,9 -2,7 -0,3 -2,0 0,3 -3,9 -1,2 -1,7 -1,9 -1,4

51 462 Gh.m.med.u.orthopäd. Artikeln u.Laborbedarf 96,0 94,7 102,6 -3,7 1,0 -2,7 1,3 -8,2 -0,4 -1,5 -1,7 -0,2

51 46 Gh.m.pharmazeut.Erzeugn. u.med.Hilfsmittel 96,8 94,9 102,0 -2,6 0,0 -1,7 0,5 -4,9 -1,2 -1,1 -1,2 -0,9

51 473 Gh.m.Fahrrädern,-teilen u.Zubeh.,Sport-u.ä.Art. 95,8 93,6 110,3 -2,0 0,4 -3,8 -0,1 9,7 3,3 -1,2 -1,8 2,3

1)KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZEIGEN, AUSGABE 1993.

**6 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM GROSSHANDEL
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN**

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE				VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL							
		DAVON		DAVON				DAVON				DAVON	
		INS- GESAMT	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- SCHAEF- TIGTE	INSGESAMT	VOLLBESCHAFF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAFTIGTE	INS- GESAMT	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAFTIGTE	INS- GESAMT	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAFTIGTE
		APR. 1996	APR. 1996	APR. 1996	APR. 1996	APR. 1996	APR. 1996	APR. 1996	APR. 1996	APR. 1996	APR. 1996	JAN./APR. 1996 GEGENUEBER JAN./APR. 1995	JAN./APR. 1996 GEGENUEBER JAN./APR. 1995
	GROSSHANDEL MIT ...	1994 = 100				PROZENT							
51 6	Gh.m.Maschinen, Ausrüstungen u. Zubehör	99,3	99,2	99,6	0,8	-0,7	0,9	-0,8	-0,2	-0,1	0,2	0,5	-1,3
		51 7 Sonstiger Großhandel											
51 701	Gh.m.Rohstoffen, Halb- u. Fertigwaren oas	101,6	101,5	102,6	4,0	1,4	3,6	0,1	7,1	10,2	3,0	3,5	0,0
51 702	Gh.m.Rohstoffen u. Halbwaren oas	98,8	97,4	110,5	-2,3	-1,1	-2,9	-1,4	2,7	1,3	-1,4	-1,9	2,6
51 703	Gh.m.Fertigwaren oas	101,1	98,5	110,1	1,1	-0,9	0,7	-1,0	2,3	-0,4	2,0	1,2	4,3
51 7	Sonstiger Großhandel	100,3	98,4	109,6	0,2	-0,7	-0,4	-1,0	2,7	0,7	0,8	0,2	3,6
51	Großhandel	99,5	98,7	103,3	0,0	-0,2	-0,1	-0,1	0,6	-0,6	-0,3	-0,4	0,3
	Großhandel einschl. KFZ-Großhandel	99,5	98,7	103,5	0,0	-0,1	-0,1	-0,1	0,6	-0,4	-0,3	-0,4	0,2

1) KLASIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

**7 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM GROSSHANDEL
NACH ARTEN DES GROSSHANDELS**

ART DES GROSSHANDELS	BESCHAFTIGTE						VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL					
	DAVON			DAVON			DAVON			DAVON		
	INS- GESAMT	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	!TEIL- ZEIT- !BE- !SCHAEF- !TIGTE	INSGESAMT	VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	INS- GESAMT	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	!TEILZEIT- !BE- !SCHAEF- !TIGTE	INS- GESAMT	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	!TEILZEIT- !BE- !SCHAEF- !TIGTE
	APR. 1996	APR. 1995	MRZ. 1996	APR. 1995	MRZ. 1996	APR. 1995	MRZ. 1996	APR. 1995	MRZ. 1996	JAN./APR. 1996	GEGENUEBER	JAN./APR. 1995
	1994 = 100										PROZENT	
BINNENGROSSHANDEL												
PRODUKTIONSVERBINDUNGSHANDEL	100,1	99,2	104,9	0,2	-0,1	0,1	-0,2	0,4	0,5	0,1	-0,0	0,5
KONSUMTIONSVERBINDUNGSHANDEL	98,7	97,8	102,7	0,0	-0,1	-0,5	0,0	1,8	-0,8	-0,5	-1,0	1,3
ZUSAMMEN	99,5	98,6	103,9	0,1	-0,1	-0,1	-0,1	1,0	-0,1	-0,2	-0,4	0,9
AUSSENHANDEL												
EINFUHRHANDEL	99,8	99,6	100,8	0,5	-0,1	0,8	0,7	-1,6	-5,1	0,4	1,0	-3,3
KONSUMTIONSVERBINDUNGSHANDEL	99,2	98,7	101,7	-1,3	-0,3	-0,9	-0,2	-2,9	-0,9	-1,5	-1,0	-3,6
ZUSAMMEN	99,5	99,1	101,3	-0,5	-0,2	-0,1	0,3	-2,4	-2,6	-0,6	-0,0	-3,5
AUSFUHRHANDEL	99,1	98,9	100,2	-0,4	0,1	-0,6	0,2	0,4	-0,4	-1,5	-1,0	-3,5
GLOBALHANDEL	100,0	100,0	100,1	0,5	-0,1	0,4	-0,1	1,1	-0,1	0,0	-0,4	2,7
AUSSENHANDEL ZUSAMMEN	99,4	99,1	101,1	-0,4	-0,2	-0,1	0,2	-1,8	-2,1	-0,7	-0,2	-3,2
ARTEN INSGESAMT	99,5	98,7	103,5	0,0	-0,1	-0,1	-0,1	0,6	-0,4	-0,3	-0,4	0,2

**8 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM GROSSHANDEL
NACH ABSATZFORMEN**

ABSATZFORM	BESCHAFTIGTE						VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL					
	DAVON			DAVON			DAVON			DAVON		
	INS- GESAMT	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	!TEIL- ZEIT- !BE- !SCHAEF- !TIGTE	INSGESAMT	VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	INS- GESAMT	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	!TEILZEIT- !BE- !SCHAEF- !TIGTE	INS- GESAMT	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	!TEILZEIT- !BE- !SCHAEF- !TIGTE
	APR. 1996	APR. 1995	MRZ. 1996	APR. 1995	MRZ. 1996	APR. 1995	MRZ. 1996	APR. 1995	MRZ. 1996	JAN./APR. 1996	GEGENUEBER	JAN./APR. 1995
	1994 = 100										PROZENT	
STRECKENGROSSHANDEL	98,2	97,4	102,5	0,1	0,0	-0,3	0,3	2,2	-1,4	-0,8	-1,3	1,6
LAGERGROSSHANDEL	99,8	99,0	103,6	0,0	-0,1	-0,1	-0,1	0,3	-0,2	-0,2	-0,2	-0,0
ABSATZFORMEN INSGESAMT	99,5	98,7	103,5	0,0	-0,1	-0,1	-0,1	0,6	-0,4	-0,3	-0,4	0,2

Lange Reihen 1994 bis 19..
Deutschland
1.1 Nominale Umsatzmeßzahlen im Großhandel nach Wirtschaftszweigen
1994 = 100

Nummer der Syste- matik 1)	Wirtschaf- ts- gliederung	Jahr												
			Januar	Febr-	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sep-	Okto-	Novem-	Dezem-
	Fußnoten am Ende der Tabelle										tember	ber	ber	bis
51 70 1	GH m. Rohstoffen, Halb- u. Fertigwaren o.a.S.													
		1994	76.4	93.9	120.8	92.9	95.1	98.2	83.8	102.3	110.6	96.8	98.9	130.5
		1995	80.3	81.5	121.6	90.1	110.0	124.9	76.2	91.2	98.6	112.4	112.1	120.0
		1996	101.6	107.1	115.1	120.0								101.6
		1997												/
51 70 2	GH m. Rohstoffen u. Halbwaren o.a.S.													
		1994	54.3	83.2	107.3	105.7	119.0	116.9	90.3	103.7	107.3	105.2	100.1	107.0
		1995	57.1	72.1	111.1	107.1	127.0	111.4	90.7	105.8	102.6	103.7	98.6	99.9
		1996	55.9	69.9	90.1	116.0								98.9
		1997												/
51 70 3	GH m. Fertigwaren o.a.S													
		1994	83.8	89.1	113.1	90.5	98.7	102.4	91.2	96.7	106.2	100.4	109.7	118.2
		1995	81.7	88.5	106.8	94.1	103.3	97.2	90.9	97.4	98.7	100.2	110.4	108.6
		1996	88.2	93.7	102.7	102.7								98.2
		1997												/

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993

2) Kumulierter Wert nur plausibel, wenn Monate Januar bis Dezember vorliegen

Lange Reihen 1994 bis 19..
Deutschland
2.1 Reale Umsatzmeßzahlen im Großhandel nach Wirtschaftszweigen

1994 = 100

Nummer der Syste- matik 1)	Wirtschaf- ts- gliederung	Jahr	Januar	Febr-	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sep-	Okto-	Novem-	Dezem-	Jan.
															bis
		Fußnoten am Ende der Tabelle													Dez. 2)
51 70 1	GH m. Rohstoffen, Halb- u. Fertigwaren o.a.S.														
		1994	77.6	94.8	121.9	93.5	95.2	97.5	83.7	102.6	110.8	96.5	98.0	127.8	100.0
		1995	77.9	78.1	115.9	85.3	103.7	117.8	72.4	87.6	94.6	107.9	106.9	114.5	96.9
		1996	97.0	102.2	109.8	113.7									
		1997													/
51 70 2	GH m. Rohstoffen u. Halbwaren o.a.S.														
		1994	55.0	84.7	109.2	107.3	119.8	117.1	90.2	103.7	107.3	104.6	99.1	102.1	100.0
		1995	54.0	67.6	103.5	99.2	121.3	106.4	86.8	102.9	98.6	101.4	98.3	100.0	95.0
		1996	55.9	69.3	89.2	114.3									/
		1997													
51 70 3	GH m. Fertigwaren o.a.S.														
		1994	85.0	90.0	114.0	91.0	98.9	102.2	90.7	96.1	105.4	99.8	109.2	117.7	100.0
		1995	80.8	87.2	104.8	92.4	101.2	95.3	89.2	95.6	96.9	98.4	108.5	106.5	96.4
		1996	86.5	91.6	100.0	100.3									
		1997													/

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993

2) Kumulierter Wert nur plausibel, wenn Monate Januar bis Dezember vorliegen

Lange Reihen 1994 bis 19..
Deutschland
3.1 Beschäftigtenmeßzahlen im Großhandel nach Wirtschaftszweigen

1994 = 100

Nummer der Syste- matik 1)	Wirtschaf- ts- gliederung Fußnoten am Ende der Tabelle	Jahr	Januar	Febr-	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sep-	Okto-	Novem-	Dezem-	Jan.
			ruar	ruar								tember	ber	ber	bis
51 70 1	GH m. Rohstoffen, Halb- u. Fertigwaren o.a.S.														
		1994	99.2	99.2	98.8	99.2	99.8	99.1	100.6	102.5	102.1	100.2	99.4	99.6	100.0
		1995	98.9	97.8	97.3	97.7	98.9	97.8	100.9	101.6	100.7	100.0	99.8	99.7	99.3
		1996	101.7	99.9	100.3	101.6									
		1997													
51 70 2	GH m. Rohstoffen u. Halbwaren o.a.S.														
		1994	99.7	99.5	99.6	99.0	99.1	98.8	98.5	99.6	101.6	101.5	101.7	101.2	100.0
		1995	100.9	101.0	100.9	101.1	100.2	100.3	99.8	100.5	102.6	102.6	102.0	101.4	101.1
		1996	99.6	99.9	99.9	98.8									
		1997													
51 70 3	GH m. Fertigwaren o.a.S.														
		1994	98.3	98.4	99.2	98.4	98.8	98.9	99.2	100.7	102.6	100.3	103.0	101.9	100.0
		1995	99.2	98.3	99.7	100.0	100.8	100.2	100.4	100.7	99.9	100.9	101.2	100.8	100.2
		1996	100.8	101.0	102.0	101.1									
		1997													

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993

2) Kumulierter Wert nur plausibel, wenn Monate Januar bis Dezember vorliegen

Anhang

Nr. der WZ93 ¹⁾	Text (GH = Großhandel)
51.2 + 51.3 + 51.4 + 51.5 + 51.6 + 51.7 + 50.10.2 + 50.30.2 + 50.40.2	GH insgesamt
51.2	GH m. landwirtschaftlichen Grundstoffen u. lebenden Tieren GH m. Getreide, Saaten u. Futtermittel GH m. Blumen u. Pflanzen GH m. lebenden Tieren
darunter: 51.21 51.22 51.23	
51.3	GH m. Nahrungsmitteln, Getränken u. Tabakwaren GH m. Obst, Gemüse u. Kartoffeln GH m. Fleisch, Fleischwaren, Geflügel u. Wild GH m. Milch, Milcherzeugnissen, Eiern, Speiseölen u. Nahrungsfetten GH m. Getränken GH m. Tabakwaren GH m. Zucker, Süßwaren u. Backwaren GH m. Kaffee, Tee, Kakao u. Gewürzen GH m. sonstigen Nahrungsmitteln GH m. Nahrungsmitteln, Getränken u. Tabakwaren o. ausgeprägten Schwerpunkt
51.31 51.32 51.33 51.34 51.35 51.36 51.37 51.38 51.39	
51.4	GH m. Gebrauchs- u. Verbrauchsgütern GH m. Textilien GH m. Bekleidung u. Schuhren GH m. elektrischen Haushaltsgeräten, Rundfunk- u. Fernsehgeräten GH m. Haushaltswaren aus Metall, keramischen Erzeugnissen, Glaswaren, Tapeten u. Reinigungsmitteln GH m. kosmetischen Erzeugnissen u. Körperpflegemitteln GH m. pharmazeutischen Erzeugnissen u. medizinischen Hilfsmitteln
51.41 51.42 51.43 51.44	
51.45 51.46	darunter: 51.46.1 51.46.2
51.47	darunter: 51.47.3 51.47.4 51.47.5 51.47.6 51.47.7 51.47.8
51.5	GH m. Fahrrädern, Fahrradteilen u. Zubehör, Sport- u. Campingartikeln (o. Campingmöbel) GH m. Uhren, Edelmetallwaren u. Schmuck GH m. Leder- u. Täschnerwaren, Geschenk- u. Werbeartikeln GH m. Möbeln, Einrichtungsgegenständen u. Bodenbelägen GH m. feinmechanischen, Foto- u. optischen Erzeugnissen GH m. Papier, Pappe, Schul- u. Büroartikeln, Büchern, Zeitschriften u. Zeitungen GH m. Rohstoffen, Halbwaren, Altmaterial u. Reststoffen
51.51 51.52 51.53	
	darunter: 51.53.1 51.53.2 51.53.3 51.53.4 51.53.7
51.54	GH m. Bauelementen aus Metall sowie Installationsbedarf für Gas, Wasser u. Heizung
51.54.1	GH m. Bauelementen aus Metall
51.54.2	GH m. Werkzeugen u. Kleineisenwaren
51.54.3	GH m. Installationsbedarf für Gas, Wasser u. Heizung
51.55	GH m. chemischen Erzeugnissen
51.56	GH m. sonstigen Halbwaren
51.57	GH m. Altmaterial u. Reststoffen
51.6	GH m. Maschinen, Ausrüstungen u. Zubehör GH m. Werkzeugmaschinen GH m. Baumaschinen GH m. Büromaschinen u. -einrichtungen GH m. sonstigen Maschinen, Ausrüstungen u. Zubehör (o. landwirtschaftliche Maschinen) GH m. Flurförderzeugen u. Fahrzeugen a.n.g. GH m. landwirtschaftlichen Maschinen u. Geräten
	darunter: 51.61 51.62 51.64 51.65 51.66
51.7	Sonstiger GH GH m. Rohstoffen, Halb- u. Fertigwaren o. ausgeprägten Schwerpunkt GH m. Rohstoffen u. Halbwaren o. ausgeprägten Schwerpunkt GH m. Fertigwaren o. ausgeprägten Schwerpunkt
51.70.1 51.70.2 51.70.3	
50.10.2 + 50.30.2 + 50.40.2	GH m. KFZ, Teilen u. Zubehör GH m. Kraftwagen GH m. Kraftwagenteilen u. Zubehör GH m. Krafträder, Teilen u. Zubehör
50.10.2 50.30.2 50.40.2	

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993